

Zertifikat und Qualifizierungsmöglichkeiten

Der Hochschullehrgang schließt mit einem Zeugnis (40 ECTS-AP) ab. Er wird als erster Abschnitt für den Masterlehrgang „Professionalisierung im Lehrberuf“ (ProFiL) der Universität Klagenfurt anerkannt, der mit dem akademischen Grad „Master of Arts in Education (Unterrichts- und Schulentwicklung)“ abgeschlossen werden kann.

Kosten

ÖH-Beitrag, Aufenthalts- und Fahrtkosten

Lehrgangsteam

o. Univ.-Prof. Dr. Herbert Altrichter (wissenschaftliche Leitung)
Mag.ª Dagmar Unterköfler-Klatzer (organisatorische Leitung)
Eva Prammer-Semmler, MA
Doris Latschen, BEd MA

Information

Mag.ª Dagmar Unterköfler-Klatzer, +43 676 9244204,
dagmar.unterkoefler-klatzer@ph-kaernten.ac.at

Anmeldung

Elektronisch unter:

http://www.ph-ooe.at/pfl_2018

Bitte laden Sie Ihr Lehramtszeugnis sowie das Motivationsschreiben auf der Plattform hoch.

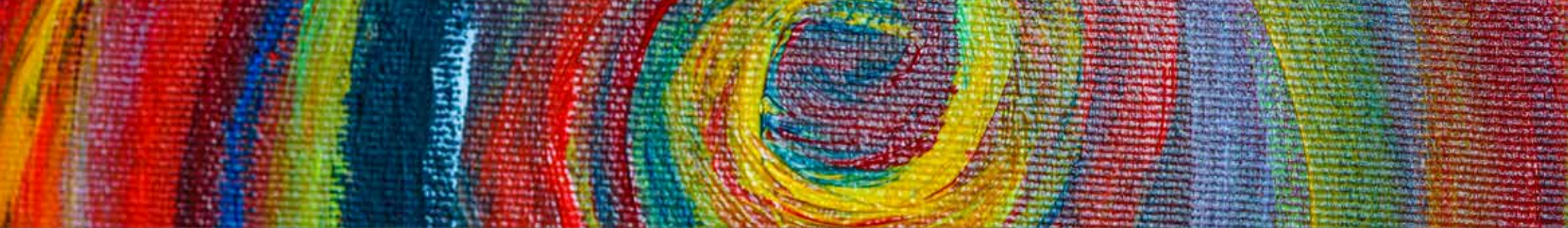
Anmeldeschluss

10. Juni 2018

Hochschullehrgang 2018 – 2020

Auf den Anfang kommt es an

Pädagogik und Fachdidaktik
für Lehrerinnen und Lehrer
der Primarstufe



Auf den Anfang kommt es an

Der Hochschullehrgang versteht sich als Beitrag zur Professionalisierung von Lehrenden im Bereich der Primarstufe, in der Inklusiven Pädagogik tätigen Personen sowie von Hochschullehrenden.

Inhaltliche Orientierung

- Basis- und Grundkompetenzen absichern
- Pädagogische Diagnostik als Grundlage für Unterrichtsentwicklung
- Transition – den Einstieg in die Schule pädagogisch kompetent begleiten
- Unterricht für alle lustvoll und lernwirksam gestalten.

Der Hochschullehrgang ist berufsbegleitend, praxisorientiert und wissenschaftsgeleitet angelegt

- Ausgangspunkte sind die Erfahrungen und Interessen der Teilnehmer/innen, diese gilt es in theoretischer und praktischer Hinsicht weiter zu entwickeln.
- Ein wichtiger Teil der Arbeit im Hochschullehrgang findet am Ort der eigenen beruflichen Tätigkeit statt.
- Die Aktionsforschung ist der leitende Forschungsansatz. Die Teilnehmer/innen bringen Fragestellungen aus ihrer eigenen Praxis ein und erforschen diese in einer „professional community“, unterstützt durch das Lehrgangsteam. Durch Aktionsforschung wird gleichzeitig Erkenntnis – als Ergebnis von Reflexion – und Entwicklung – als Ergebnis von Aktion – angestrebt.

Zielgruppen

- Lehrpersonen der Primarstufe (Volks- und/oder Sonderschule)
- Personen in der Lehrer/innenausbildung an Hochschulen und Universitäten
- Personen in der Lehrer/innenfort- und -weiterbildung

Lehrgangsarchitektur

- Ein fünftägiges und drei sechstägige Seminare
- Fünf zweitägige Regionalgruppentreffen
- Durchführung einer selbstständigen Entwicklungs- und Reflexionsarbeit und Verfassen eines Reflective Papers
- Durchführung eines Aktionsforschungsprojekts im eigenen Arbeitsbereich und Verfassen einer Abschlussarbeit

Seminarwochen	Datum	Ort
Seminar 1	25.8. – 30.8.2018	Bildungshaus Stift St. Georgen, Längsee, Kärnten
Seminar 2	7.7. – 12.7.2019	Hotel Schönruh, Faaker See, Kärnten
Seminar 3	24.8. – 28.8.2019	Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, St. Wolfgang, Salzburg
Seminar 4	12.7. – 17.7.2020	Posthotel Thaller Anger, Steiermark

Die Regionalgruppentreffen I-V werden gemeinsam terminisiert.